Produkte = Produits

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **99 (2008)**

Heft 9

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

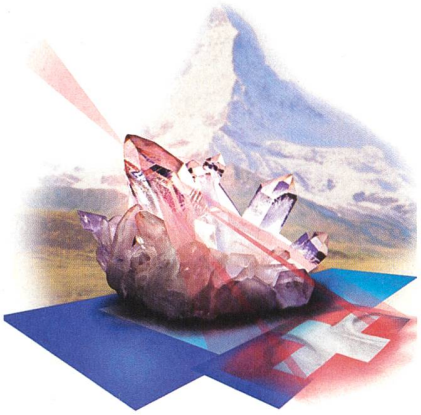
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Professionelles Energiedatenmanagement

Bei Kunden mit einem Jahresumsatz von über 100 MWh müssen in Zukunft die Lastgänge gemessen und gemäss der Branchenempfehlung «Standardisierter Datenaustausch für den Strommarkt Schweiz» mit anderen Marktteilnehmern ausgetauscht werden können.

Mit der Software ESL-EVU hat Encontrol eine flexible Datenbanklösung für das Energiedatenmanagement entwickelt. Aus importierten Daten von Lastgängen direkt aus dem Zähler werden Lastverläufe grafisch visualisiert. Sie können zu beliebigen Summenlastgängen (Bilanzen) zusammengefasst und bei Bedarf automatisch versendet werden. Zusammen mit Preisen und Preiszeiten können auch Kostenverläufe simuliert werden. Vordefinierte Analysen erlauben eine schnelle Beurteilung. Lastgänge können unter Berücksichtigung von Feiertagen und monatlichen Veränderungen als Prognose fortgeschrieben werden.



Die Softwarelösung für kleinere und mittlere Schweizer EVUs.

Durch die Zusammenarbeit mit schweizerischen Energieversorgern sind die Geschäftsprozesse und Systeme den Bedürfnissen kleinerer und mittlerer EVUs angepasst. Die Softwarelösung kann in der eigenen Unternehmung oder bei Encontrol installiert werden.

Encontrol GmbH, 5443 Niederrohrdorf
Tel. 056 485 90 44, www.encontrol.ch

Katalog Industrie 2008/2009

Seit dem Ausbau der Industriekompetenz bei Winterhalter + Fenner sind die branchenspezifischen Sortimente in Elektrotechnik und Arbeitsschutz und die massgeschneiderten Industriedienstleistungen für mittelständische Unternehmen und Grosskonzerne verfügbar.

Der neue Katalog Industrie 2008/2009 von Winterhalter + Fenner ist da.

Mit der Neuauflage des Katalogs «Industrie 2008/2009» stellt Winterhalter + Fenner ein übersichtliches und umfangreiches Hilfsmittel für die Planung und Bestellung zur Verfügung. Auf über 350 Seiten sind mehr als 6500 Artikel für den Industriebedarf zu finden. Das breite Produktsortiment umfasst Leiter, Heizbänder, Rohre, Kanäle, Befestigungen, Verbindungen, Sicherungsmaterialien, Steckkontakte, Instrumente zum Schalten, Steuern, Überwachen, Spannungsversorgungen, Frequenzumrichter, Sensorik, Industrie-Gehäuse, Atex-Gehäuse, Lichttechnik, Notleuchten, Signalleuchten, Werkzeuge, Messtechnik, industrielle Kennzeichnungen, Spezialbänder, Service- und Unterhaltsprodukte sowie Arbeitsschutz und Sicherheit.

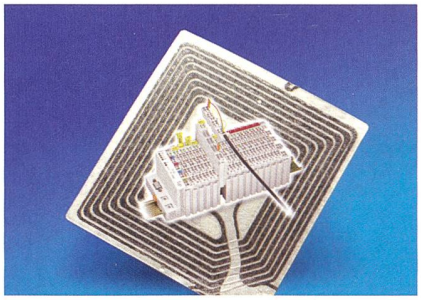
Winterhalter + Fenner AG, 8304 Wallisellen
Tel. 044 839 58 53, www.w-f.ch

RFID flexibel integrieren

Das Wago-I/O-System wird zum universellen Feldbusanschluss für RFID-Schreib/Lese-Köpfe.

Software-Funktionsbausteine ermöglichen ab sofort den direkten Anschluss von RFID-Schreib/Leseköpfen der Hersteller Leuze, Deister Electronic, Balluff und Sick (weitere sind in Vorbereitung). Elektrisch werden sie über eine gewöhnliche Busklemme mit RS232- oder RS485-Schnittstelle angebunden. In einem ebenfalls im Knoten integrierten programmierbaren Controller werten Funktionsbausteine das Signal aus, das dann direkt im Controller in ein Steuerprogramm übernommen oder per Feldbus bzw. Ethernet weitergeleitet wird. Der Anwender kann so RFID-Systeme und Feldbusse innerhalb seiner bevorzugten Automationsinfrastruktur frei kombinieren. Und er kann sogar die Signalauswertung beliebig stark dezentralisieren, was besonders bei RFID-Anwendungen wie weitverzweigten Förderanlagen zusätzliche Vorteile bietet.

Wago Contact SA, 1564 Domdidier
Tel. 026 676 75 00, www.wago.com



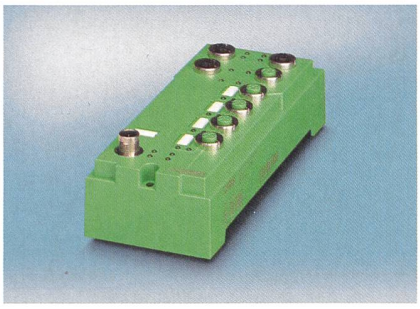
Ohne Umwege: Anbindung von RFID-Systemen an das Wago-I/O-System.

Modular-Buskoppler erfasst digitale Signale

Der neue Fieldline Modular-Buskoppler von Phoenix Contact mit acht digitalen Eingängen koppelt eine Fieldline-Modular-Lokalbusstation an ein Ethernet-Netzwerk und dient zusätzlich zur Erfassung digitaler Signale. Der integrierte managebare Drei-Port-Switch ermöglicht einen linienförmigen Netzaufbau. Die Übertragungsraten betragen 10 Mbit/s und 100 Mbit/s und werden vom Gerät automatisch (Autonegotiation) ausgewählt. Die Schnittstellen können die Empfangs- und Sendeleitungen automatisch tauschen (Autocrossover). Der Buskoppler FLM BK ETH M12 DI8 M12 unterstützt die Netzwerkprotokolle Modbus/TCP, Modbus/UDP und DDI (Device Driver Interface).

Die Redaktion des Bulletins SEV/VSE übernimmt für den Inhalt der Rubrik «produkte» keine Gewähr. Sie behält sich vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

La rédaction du Bulletin SEV/AES n'assume aucune garantie quant à la rubrique «produits». Elle se réserve le droit d'abréger les manuscrits reçus.



Der neue Fieldline-Modular-Buskoppler von Phoenix Contact.

Als unterlagerten Bus stellt der Ethernet-Buskoppler einen Lokalbus, umschaltbar von 500 Kbaud auf 2 Mbaud, zur Verfügung, an den bei einer Gesamtlänge von 20 m bis zu 16 I/O-Geräte angekoppelt werden können. Die Sensorversorgung ist gegen Kurzschluss und Überlast geschützt. Zur Überwachung dienen die Diagnose- und Statusanzeigen für Spannungsversorgung, Netzwerk- und Lokalbusbetrieb.

Phoenix Contact AG, 8317 Tagelswangen
Tel. 052 354 55 55, www.phoenixcontact.ch

Messen grosser Kurzschlussströme

Um den Fehler- bzw. den Kurzschlussstrom in der Nähe eines Leistungsschalters, eines Trafos oder einer Induktivität richtig berechnen zu können, muss statt des Widerstands die Impedanz gemessen werden. Hochpräzise Messungen der Leitungs- und der Fehlerschleifenimpedanz werden mit Hochstromimpulsen durchgeführt, um während der Prüfung einen adäquaten Spannungsabfall sicherzustellen.

Mit dem Impedanzadapter Euro-Z 290 A von Elko ist das kein Problem! Der Euro-Z 290A wird an ein Eurotest 61557 oder an

Impedanzadapter Euro-Z 290 A von Elko.

den Eurotest XA über eine RS232-Verbindung angeschlossen. Der tragbare Prüfadapter für den professionellen Einsatz erlaubt zusammen mit dem Eurotest-Instrument hochpräzise Messungen der Leitungs- und der Fehlerschleifenimpedanz. Bei der Leitungsimpedanzmessung beträgt der maximale Prüfstrom 267 A (10 ms) bei 400 V. Bei der Fehlerschleifen-Impedanzmessung sind es 154 A (10 ms) bei 230 V. Der Adapter wird mit allem Zubehör für komfortable Messungen und für den Anschluss an den Eurotest 61557 oder an den Eurotest XA geliefert.

Elko-Systeme AG, 4312 Magden
Tel. 061 845 91 45, www.elko.ch

Zertifizierte Thermografen nach EN 473

Drei Messgerätespezialisten der Distrelec-Gruppe haben erfolgreich die Thermografieprüfung nach EN 473 bestanden. In 5 intensiven Trainingstagen holten sie sich das nötige Wissen für die anschliessende Prüfung. Nun verfügt die Distrelec-Gruppe in Italien, in der Schweiz und in Deutschland über zertifizierte Thermografen.

Thermografen: Die Thermografie-Spezialisten von Distrelec.

Auch in der Thermografie erhalten Sie bei Distrelec die führenden Marken aus einer Hand: Flir, Fluke und Testo. Rufen Sie uns an, wenn Sie eine kompetente Beratung und Vorführung wünschen.

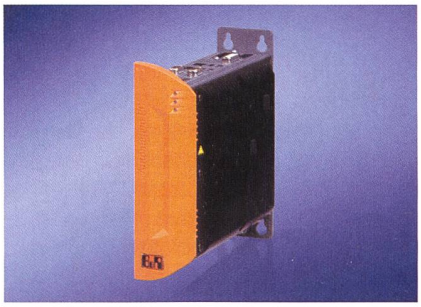
Distrelec, Bereich der Dätwyler Schweiz AG
8606 Nänikon, Tel. 044 944 97 41, www.distrelec.ch

Industrie-PC für den Maschinenbau

Die Industrie-PC-Generation APC von B&R ist um ein Mitglied reicher. Mit dem APC 620 embedded wird das Produktspektrum erweitert. Als Systemplattform steht Windows XP embedded mit Echtzeiterweiterung zur Verfügung, was Vorteile für Applikationen bei minimierter Betriebssystemgrösse bietet.

Intel-Prozessoren von Celeron M bis Pentium M mit 1,4 GHz bieten eine bedarfsorientierte, skalierbare Rechenleistung. Als Feldbusschnittstelle sind Powerlink und CAN sowie die dezentrale Backplane X2X standardmässig on Board. Die CPU verfügt über einen batteriegepufferten 256-kB-SRAM-Speicher.

Wie bei den grossen Brüdern kann über den integrierten Smart-Display-Link ein abgesetzter Strang mit jeweils 4 Displays in



B&R erweitert seine Industrie-PC-Reihe mit dem APC 620 embedded.

bis zu 160 m Entfernung betrieben werden.

Die APC-Familie ist lüfterlos, kompakt, flexibel, mit abgestuften Leistungsbereichen und kostensparend.

B&R Industrie-Automation AG
8500 Frauenfeld, Tel. 052 728 00 55
www.br-automation.ch

Kabel mit Model-Massen

Mit dem vierpaarigen Datenkabel Uninet 7120 hat Dätwyler Cables ihr Sortiment an Klasse-FA-Systemen um ein sehr dünnes, hochwertiges PiMF-Kabel (Paar in Metallfolie) erweitert, das alle Anforderungen der Kategorie 7A (augmented) erfüllt. Das Uninet 7120 verfügt über einen Kupferleiter-Durchmesser von nur 0,58 mm – das entspricht AWG 23. In Kombination mit der entsprechenden Anschlusstechnik lassen sich mit diesem vergleichsweise wirtschaftlichen Kabel Highspeed-Links der zukünftigen Klasse FA bis 1000 MHz erstellen, mit denen selbst Anwendungen wie 10Gbase-T (10-Gigabit-Ethernet) problemlos übertragen werden können.

Das Kabel Uninet 7120 von Dätwyler erfüllt die Anforderungen der Kategorie 7A.

Damit ist es Dätwyler Cables gelungen, die Cat.-7A-Qualität auf AWG 23 zu bringen. Die hohen Reserven des Uninet 7120 bieten Anwendern hinsichtlich künftiger Anwendungen und Datenraten eine langfristige Investitionssicherheit – und das bei deutlich geringerem Platzbedarf und zu einem exzellenten Preis-Leistungs-Verhältnis.

Dätwyler Cables, 6460 Altdorf, Tel. 041 875 18 06
www.daetwyler-cables.com
Electro-Tec, Halle 130, Stand A 50